

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 284.

Mittwoch den 14. Dezember 1887.

(5293—3) Kundmachung. Nr. 11334.

Vom ersten Semester des Schuljahres 1887/88 kommen folgende Studentenstipendien zur Wiederbeziehung:

1.) Der zweite Platz der auf keine Studienabtheilung beschränkten Reservefonds-Stiftung jährlicher 113 fl. 54 kr., auf welche arme Studierende überhaupt Anspruch haben.

2.) Der zweite Platz der auf keine Studienabtheilung beschränkten Musikfonds-Studentenstiftung jährlicher 53 fl. 92 kr.

Zum Genusse derselben sind Studierende berufen, welche der Musik kundig sind und ihre musikalischen Kenntnisse weiter vervollkommen.

Bewerber um eines dieser Stipendien haben ihre mit dem Taufschein, dem Dürftigkeits- und Fühungszeugnisse, dann mit den Studienzeugnissen von den letzten zwei Semestern documentierten Gesuche, welche auch die Angabe zu enthalten haben, ob der Bittsteller oder eines seiner Geschwister bereits im Genusse eines Stipendiums oder einer anderweitigen Unterstützung sich befinden, bis

25. Dezember 1887

im Wege der vorgezeichneten Studiendirectionen hieher einzubringen.

K. k. Landesregierung in Laibach am 3ten Dezember 1887.

(5368) Kundmachung. Nr. 3410.

Es wird hiemit bekanntgemacht, daß das k. k. Reichsgericht (I. Bezirk, Schillerplatz Nr. 4) im Jahre 1888 seine regelmäßigen Sitzungen am 16. Jänner, 16. April, 2. Juli und 15. Oktober beginnen wird.

Wien am 3. Dezember 1887.

(5371—1) Nr. 1037. B. Sch. R.

Lehrstelle.

An der zweiclassigen Volksschule in Brestowitz ist die zweite mit dem Jahresgehälter per 400 fl. dotierte Lehrstelle in definitiver Weise zu besetzen.

Bewerbungsfrist bis

Ende Dezember 1887.

K. k. Bezirksschulrath Umgebung Laibach am 12. Dezember 1887.

(5245—3) Nr. 780. B. Sch. R.

Concursauschreibung.

An der einclassigen Volksschule in Seloschönberg ist die Lehrstelle mit dem Jahresgehälter von 400 fl. sammt Naturalwohnung und der jährlichen Funktionszulage von 30 fl. in definitiver Eigenschaft in Erledigung gekommen. Bewerber um diese Lehrstelle haben ihre gehörig documentierten Gesuche bis

25. Dezember 1887

im vorgeschriebenen Wege hiermit zu überreichen.

K. k. Bezirksschulrath Rudolfswert am 5ten Dezember 1887.

Der k. k. Regierungsrath und Bezirkshauptmann als Vorsitzender: Efel m. p.

(5177b—3) Kundmachung. Nr. 12469.

Von der k. k. Finanz-Direction für Krain wird bekanntgegeben, daß die k. k. Tabak-Großtrafik in Borschno (Altenmarkt) im politischen Bezirke Tschernembl im Wege der öffentlichen Konkurrenz mittels Ueberreichung schriftlicher Offerte an denjenigen, als geeignet erkannten Bewerber verliehen wird, welcher die geringste Verschleißprovision anspricht oder auf jede Provision Verzicht leistet oder ohne Anspruch auf eine Provision einen jährlichen Pachtzuschlag (Gewinstzuschlag) zu zahlen sich verpflichtet.

Die Offerte sind längstens bis

22. Dezember 1887

vormittags 11 Uhr beim Vorstände der k. k. Finanz-Direction in Laibach zu überreichen.

Im übrigen wird sich auf die ausführliche Kundmachung, enthalten im Amtsblatte der «Laibacher Zeitung» Nr. 280 vom 9. Dezember 1887, berufen.

Laibach am 6. Dezember 1887.

(5329—1) Nr. 9865.

Edictal - Vorladung.

Von der k. k. Bezirkshauptmannschaft Tschernembl werden wegen rückständiger Erwerbsteuer nachstehende Gewerbsparteien unbekanntem Aufenthaltes, als:

Proje Josef, Marktferant von Bertada Nr. 32, ad Art. 166 der Steuergemeinde Semie per 13 fl. 17 kr. und

Walenskel Mathias, Marktferant von Maline Nr. 6, ad Art. 31 der Steuergemeinde Strellovic per 28 fl. 80 kr. aufgefordert, ihre Rückstände

binnen vierzehn Tagen

beim k. k. Steueramte in Mötting so gewiss einzuzahlen, widrigenfalls ihre Gewerbe von Amtswegen gelöscht werden.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Tschernembl am 10. Dezember 1887.

(5229—1) Nr. 12965.

Kundmachung.

Vom k. k. steierm.-kärnt.-krain. Oberlandesgerichte wird hiemit die Liste jener Sachverständigen öffentlich bekanntgegeben, welche von den k. k. Bezirksgerichten dieses Oberlandesgerichts-Sprengels zu den im Laufe des Jahres 1888

vorfallenden Entschädigungsverhandlungen aus Anlaß der angesprochenen Enteignung zum Zwecke der Herstellung und des Betriebes von Eisenbahnen zugezogen werden können:

1.) Anton Kadlec, Civilingenieur und Director der Wasserleitungsanstalt in Graz.

2.) Hugo Stala, Civilingenieur in Graz.

3.) Ferdinand Ludwig, Werksbesitzer in Graz.

4.) Rudolf Feitner, Ritter von Lichtenfels, dipl. Ingenieur und Assistent an der technischen Hochschule in Graz.

5.) Julius Krepech, Handelskammerrath in Graz.

6.) Franz Weizelbauer, Realitätenbesitzer und Gemeindevorsteher in Götting, Bezirk Umgebung Graz.

7.) Josef Fernhuber, Baumeister in Fürstfeld.

8.) Franz Hagenhofer, Landtagsabgeordneter und Gemeindevorsteher in Köppling.

9.) Johann Spörk, Realitätenbesitzer in Leitersdorf.

10.) Johann Tengler, Baumeister und Grundbesitzer in Feldbach.

11.) Franz Winter, Gemeindevorsteher in Köppling.

12.) Dikmar Wispinner, Realitätenbesitzer in Friedberg.

13.) Franz Kautschitsch, Obmann der Bezirksvertretung in Voitsberg.

14.) Karl Buchner, Bau- und Aichmeister in Deutschlandsberg.

15.) Franz Mosdorfer, Gewerks- und Realitätenbesitzer in Weiz.

16.) Johann Pichler, Realitätenbesitzer in Weiz.

17.) Johann Meigner, Mühlbesitzer in St. Ruprecht.

18.) Karl Jessel, Hüttenwerksbesitzer in St. Peter.

19.) Wilhelm Clairmont, Besitzer des Gutes Nicolai bei Marburg.

20.) Andreas Kufner, concessionierter Baumeister in Marburg.

21.) Michael Stamberger, Gutsverwalter in St. Marein.

22.) Martin Terpotig, Bergwerksdirector in Trifail.

23.) Jakob Jeschoung, Realitätenbesitzer in Großpörschnig.

24.) Anton Emereker, Civilingenieur und Realitätenbesitzer in Lichtenwald.

25.) Anton Radenicek, Civilingenieur in Gills.

26.) Josef Higersperger, städtischer Ingenieur in Gills.

27.) Johann Mainzl, Bergingenieur in Brud.

28.) Mathias Schmiermaul, Realitätenbesitzer in Pernegg.

29.) Johann Klatt, pensionierter Forstverwalter in Götting.

30.) Josef Schmaß, Forstmeister der österreichischen alpinen Montangefellschaft in St. Peter.

31.) Leonhard Krainz, Gemeindevorsteher und Zimmermeister in Murau.

32.) Benzel Zvanovec, fürstlicher Schwarzbergischer Baumeister in Murau.

33.) Friedrich Jauschmer, Werksdirector, Langenwang, Bezirk Mürzschlag.

34.) Wilhelm Teltshif, Werksdirector, Rottenmann.

35.) Moriz Janitz, Stift Admont'scher Forstmeister, Triesen, Bezirk Rottenmann.

36.) Benzel Pachmaier, Forstmeister der österreichischen alpinen Montangefellschaft, Admont, Bezirk Liezen.

37.) Karl Fruschnigg, k. k. Förster in Aufsee.

38.) Johann Walcher, Realitätenbesitzer, Aufsee.

39.) Christof Gabriel, Realitätenbesitzer, Fördning.

40.) Konrad Forderer von Ainbach, Senzen- und Gutsstahl-Fabrikant und Mühlbesitzer, Rothenthurm, Bezirk Judenburg.

41.) Leopold Friedrich, Forstmeister im Dienste des Baron Mayr von Melnhof, Pfannberg.

42.) Josef Siebaum, Oberförster der Radmeister-Communität, Frohnleiten.

43.) Franz Witschl, Landesingenieur, Laibach, Florianigasse 2.

44.) Benzel Stedry, pensionierter k. k. Oberingenieur, Haus- und Realitätenbesitzer, Laibach, Nonnengasse 3.

45.) Johann Duffé, städtischer Ingenieur in Laibach.

46.) Franz Kotnik, Fabriks- und Realitätenbesitzer in Verd, Bezirk Oberlaibach.

47.) Leopold Dellaiva, Müller und Grundbesitzer, Buje, Bezirk Adelsberg.

48.) Mathias Premrou, Grundbesitzer, Ubelstu, Bezirk Senofetsch.

49.) Franz Kautschitsch, Grundbesitzer, St. Veit, Bezirk Wippach.

50.) Josef Koschier, Realitätenbesitzer, Scheje, Bezirk Krainburg.

51.) Johann Gusel, Realitätenbesitzer und Producentenhändler, Bischoflack.

52.) Alfons Freiherr von Bois, Fabriks- und Realitätenbesitzer, Schallendorf, Bezirk Radmannsdorf.

53.) Josef Dwin, Gutsverwalter, Radmannsdorf.

54.) Michael Rafinger, Postmeister und Realitätenbesitzer, Wurzen, Bezirk Kronau.

55.) Franz Omerza, Realitätenbesitzer und Handelsmann in Krainburg.

56.) Johann Rajeron, Realitätenbesitzer in Franzdorf.

57.) Michael Scheipach, Realitätenbesitzer in Großlack.

58.) Ignaz Klemencic, Realitätenbesitzer in Steinbach.

59.) Ludwig Koracin, Realitätenbesitzer in Neudegg.

60.) Albert Bucher, Landes-Oberingenieur, Klagenfurt.

61.) Adolf Stipperger, Architect, Klagenfurt.

62.) Gustav Ritter von Metnitz, Guts- und Realitätenbesitzer am Rain, D.-G. Grafenstein bei Klagenfurt.

63.) Roman Müller, Realitätenbesitzer in Gurk.

64.) Franz Kürzer v. Zehenthal, gräflich Henkelscher Forstmeister, Wolfsberg.

65.) Johann Offner, Senjengewerke, Schwemtratten, Bezirk Wolfsberg.

66.) Valentin Kalltschmidt, Baumeister, Wolfsberg.

67.) Josef Ottisch, Realitätenbesitzer, Pichling, Bezirk Wolfsberg.

68.) Simon Weinsberger, Gutsbesitzer, St. Margarethen, Bezirk Wolfsberg.

69.) Lorenz Krampfl, Grundbesitzer, Mich, Bezirk St. Paul.

70.) Josef Erlacher, Holzhändler, Dekonom und Realitätenbesitzer, Feldkirchen.

71.) Alois Wippel, gräflich Thurn'scher Forstmeister in Bleiburg.

72.) Josef Mayer, Civilingenieur, Willach.

73.) Eduard Matusz, Werksdirector, Bleiburg, Bezirk Willach.

74.) Thomas Tengg, Grundbesitzer, Hursladen, Bezirk Willach.

75.) Cajetan Schnablegger, Werksdirector, Tarvis.

76.) Alexander Lampel, Civilingenieur, Steinfeld, Bezirk Greifenburg.

77.) Anton Lerchbauer, Baumeister in Spital.

78.) Johann Pinteritsch, Bauunternehmer in Bölkermarkt.

79.) Andreas Jäger, Realitätenbesitzer in Radweg.

80.) Josef Nagel, Gastwirt in St. Veit.

81.) Wilhelm Freiherr Eichler von Eichron, k. k. Hofrath, Generalinspector der a. pr. Kaiser-Ferdinands-Nordbahn a. D. in Wien.

82.) Johann Ferdinand Ritter Wagner von Wagensburg, k. k. Hofrath in Pension, in Oberdöbling bei Wien.

83.) Otto Huber, kaiserlicher Rath in Wien.

84.) Gottlieb Bondy, Handelskammer-Präsident, Kaufmann und Bergwerksbesitzer, Prag.

85.) Karl Pahre, Handelskammer-Secretär in Innsbruck.

Graz am 30. November 1887.

(5367—1)

Kundmachung.

Nr. 13378.

Vom k. k. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kränzen und Krain in Graz werden über erfolgten Ablauf der Edictalfrist zur Anmeldung der Belastungsrechte auf die in dem neuen Grundbuche für die nachbezeichneten Catastralgemeinden enthaltenen Liegenschaften alle diejenigen, welche sich durch den Bestand oder die bürgerliche Rangordnung einer Eintragung in ihren Rechten verletzt erachten, aufgefordert, ihren Widerspruch längstens bis letzten Juni 1888 bei dem betreffenden k. k. Gerichte, wo auch das neue Grundbuch eingesehen werden kann, zu erheben, widrigenfalls die Eintragungen die Wirkung grundbücherlicher Eintragungen erlangen.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Verfügen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Post-Nr.	Catastralgemeinde	Bezirksgericht	Rathschluß vom
1	Zerovnica	Voitsch	2. November 1887, 3. 11 871.
2	Bigaun	"	2. " 1887, 3. 11 872.
3	Langenthon	Seisenberg	2. " 1887, 3. 11 956.
4	Grabad	Mötting	9. " 1887, 3. 12 254.
5	Suhorje	Adelsberg	23. " 1887, 3. 12 789.
6	Šemnik	Littai	30. " 1887, 3. 13 001.
7	Kanderš	"	30. " 1887, 3. 13 002.

Graz am 7. Dezember 1887.

(5366—1)

Kundmachung.

Nr. 13377.

Vom k. k. steierm.-kärnt.-krain. Oberlandesgerichte in Graz wird bekanntgemacht, daß die Arbeiten zur Neuanlage der Grundbücher in den untenverzeichneten Catastralgemeinden des Herzogthums Krain beendet und die Entwürfe der bezüglichen Grundbucheinlagen angefertigt sind.

Infolge dessen wird in Gemäßheit der Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Nr. 96, der 1. Jänner 1888 als der Tag der Eröffnung der neuen Grundbücher der bezeichneten Catastralgemeinden mit der allgemeinen Kundmachung festgesetzt, daß von diesem Tage an neue Eigenthums-, Pfand- und andere bürgerliche Rechte auf die in den neuen Grundbüchern eingetragenen Liegenschaften nur durch Eintragung in das bezügliche neue Grundbuch erworben, beschränkt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden können.

Zugleich wird zur Richtigkeit dieser neuen Grundbücher, welche bei den untenbezeichneten Gerichten eingesehen werden können, das in dem oben bezogenen Gesetze vorgeschriebene Verfahren eingeleitet, und werden demnach alle Personen:

a) welche auf Grund eines vor dem Tage der Eröffnung des neuen Grundbuches erworbenen Rechtes eine Aenderung der in demselben enthaltenen, die Eigenthums- oder Besitzverhältnisse betreffenden Eintragungen in Anspruch nehmen, gleichviel, ob die Aenderung durch Ab-, Zu- oder Umschreibung, durch Berichtigung der Bezeichnung von Liegenschaften, oder der Zusammenstellung von Grundbuchkörpern oder in anderer Weise erfolgen soll;

b) welche schon vor dem Tage der Eröffnung des neuen Grundbuches auf die in demselben eingetragenen Liegenschaften oder auf Theile derselben Pfand-, Dienstbarkeits- oder andere zur bürgerlichen Eintragung geeignete Rechte erworben haben, soferne diese Rechte, als zum alten Lastenstande gehörig, eingetragen werden sollen und nicht schon bei der Anlage des neuen Grundbuches in dasselbe eingetragen wurden, —

aufgefordert, ihre diesfälligen Anmeldungen, und zwar jene, welche sich auf die Belastungsrechte unter b) beziehen, in der im § 12 obigen Gesetzes bezeichneten Weise längstens bis zum letzten Dezember 1888 bei den betreffenden untenbezeichneten Gerichten einzubringen, widrigenfalls das Recht auf Geltendmachung der anzumeldenden Ansprüche denjenigen dritten Personen gegenüber verwirkt wäre, welche bürgerliche Rechte auf Grundlage der in dem neuen Grundbuche enthaltenen und nicht bestrittenen Eintragungen in gutem Glauben erworben.

An der Verpflichtung zur Anmeldung wird dadurch nichts geändert, daß das anzumeldende Recht aus einem außer Gebrauch tretenden öffentlichen Buche oder aus einer gerichtlichen Erledigung ersichtlich oder daß ein auf dieses Recht sich beziehendes Einschreiten der Parteien bei Gericht anhängig ist.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Verfügen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Post-Nr.	Catastralgemeinde	Bezirksgericht	Rathschluß vom
1	Sürgern	Gottschee	2. November 1887, 3. 11 991.
2	Gabrov	Mötting	2. " 1887, 3. 11 992.
3	Bojansdorf	"	16. " 1887, 3. 12 507.
4	Haidowitz	Seisenberg	16. " 1887, 3. 12 508.

Graz am 7. Dezember 1887.

Anzeigebblatt.

(5284—1) Nr. 9201.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wurde dem Josef Poljsak von Slap, resp. dessen unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern hiemit erinnert, daß Vincenz Terpin in Wippach gegen den gestorbenen Josef Poljsak aus Slap und bezüglich dessen unbekanntem Erben die Wechselklage de praes. 2. Dezember 1887, Z. 9201, pcto. 176 fl. sammt Anhang eingebracht hat, worüber der Zahlungsauftrag am 3. Dezember 1887, Z. 9201, erlassen und dem den Beklagten ad actum aufgestellten Curator Josef Kocheck k. k. Notar in Wippach, zugestellt wurde. Laibach am 3. Dezember 1887.
Vom k. k. Landesgerichte.

(5283—1) Nr. 9283.

Bekanntmachung.

Wegen Erfolglosigkeit des ersten Termines wird am 19. Dezember 1887, vormittags 10 Uhr, im Verhandlungssaale des Landesgerichtes Laibach in Gemäßheit des in Nr. 269, 270 und 263 der „Laibacher Zeitung“ eingeschalteten Edictes vom 15. November 1887, Zahl 8534, zur zweiten executiven Feilbietung der für Frau Josefine Gräfin Margheri auf der dem Albin Grafen Margheri gehörigen Hälfte des in der krainischen Landtafel sub fol. 1046 vorkommenden Gutes Altenburg haftenden Forderungen geschritten werden.
Laibach am 6. Dezember 1887.

(5314—1) Nr. 9142.

Erinnerung

an Franz Katopp von Laibach und dessen unbekanntem Rechtsnachfolger. Von dem k. k. Landesgerichte Laibach wird dem Franz Katopp von Laibach und dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern hiemit erinnert: Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Josef Bostjančič von Laibach (durch Doctor Sajovic) die Klage de praes. 30. November 1887, Z. 9142, auf Anerkennung der Erziehung der Realität Einl.-Nr. 21 und 311 der Catastralgemeinde St. Petersvorstadt eingebracht. Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Doctor Ant. Pfefferer, Advocat in Laibach, als Curator ad actum bestellt und diesem die Klage um die binnen 90 Tagen zu erstattende Einwendung zugestellt. Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Verteidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabwägung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.
Laibach am 3. Dezember 1887.

(5037—1) Nr. 10052.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gurkfeld wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Josef Levicher von Cesta (durch Dr. Wencinger) die executive Versteigerung der dem Josef Bepevc von Stadtberg gehörigen, gerichtlich auf 363 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 714 der Catastralgemeinde Gurkfeld und Fundus instructus im Werte per 30 fl. bewilligt und hiezu zwei Feilbietungstagsetzungen, und zwar die auf den 22. Dezember 1887 und die zweite auf den 21. Jänner 1888, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr in Gurkfeld im Gerichtsgebäude mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtität sammt Fundus instructus bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird. Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. k. k. Bezirksgericht Gurkfeld am 31sten Oktober 1887.

(5047—1) Nr. 7963.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Franz Burger von Adelsberg die executive Versteigerung der dem Josef Lončar von Zirknitz Nr. 87 gehörigen, gerichtlich auf 2525 fl. geschätzten Realitäten Einlagen Nr. 283, 284, 285 und 282 sämtlich ad Catastralgemeinde Zirknitz bewilligt und hiezu zwei Feilbietungstagsetzungen, und zwar die erste auf den 23. Dezember 1887 und die zweite auf den 21. Jänner 1888, jedesmal vormittags 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird. Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. k. k. Bezirksgericht Voitsch am 4ten Oktober 1887.

(5169—1) Nr. 5075.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen der Mathäus Fekler'schen Erben aus Beldeš (durch den Herrn Dr. Stempihar) die executive Versteigerung der dem Andreas Ravnik von Feistritz gehörigen, gerichtlich auf 600 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 15 der Catastralgemeinde Feistritz bewilligt und hiezu zwei Feilbietungstagsetzungen, und zwar die erste auf den 21. Dezember 1887 und die zweite auf den 21. Jänner 1888, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr in der Gerichtskanzlei in Radmannsdorf mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird. Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. k. k. Bezirksgericht Radmannsdorf am 17ten Oktober 1887.

(5076—2) Nr. 14654.

Bekanntmachung.

(Nr. 16 de 1887.)

1.) Executive Realfeilbietungen: Executionsache des Johann Barboric von Obertöplitz gegen Thomas Sever von dort pcto. 45 fl. c. s. c. Realität Einlage Nr. 201 ad Catastralgemeinde Jalovic, Schätzung sammt Fundus instructus 2679 fl. 10 kr. Bescheid vom 28. Juni 1887, Zahl 8041, im Uebertragungswege vom Amtswegen. Termine am 22. Dezember 1887 und 24ten Jänner 1888.
2.) Executionsache der Theresia Drobnic von Rumansdorf, nun in Töplitz, gegen Martin Kolmann, Polizeiwachmann in Stein, pcto. 49 fl. 95 fr. c. s. c. Realität Einlage Nr. 146 ad Catastralgemeinde Töplitz, Schätzung 100 fl., kein Fundus instructus. Bescheid vom 26. Oktober 1887, Zahl 13163. Termine am 20sten Dezember 1887 und 25. Jänner 1888.
3.) Executionsache des Josef Rump von Cerovec (durch Dr. Slanc in Rudolfswert) gegen Mathias und Apollonia Sterbenz von Hrib pcto. 58 fl. c. s. c. Realität Einlage Nr. 319 ad Catastralgemeinde Eichenthal, Schätzung 586 fl., kein Fundus instructus. Bescheid vom 10. November 1887, Zahl 11862. Termine am 21. Dezember 1887 und 26sten Jänner 1888.
Sämtliche Feilbietungen jedesmal von 9 bis 12 Uhr vormittags hiergerichts gegen Erlag eines 10proc. Badiums und Erfüllung der Meistbotvertheilung, bei dem letzten Termine auch unter dem Schätzungwert. Bedingungen und Lastenstand sind hiergerichts einzusehen.
4.) Curatorsbestellungen:
1.) Dem Martin Kuslar von Zuredorf;
2.) dem Anton Picelj von Oberfeld;
3.) der Maria Potočar von Großlipovec;
4.) dem Johann Medic von Seitendorf;
5.) dem Franz Jordan von Brezovica;
6.) dem Jakob Gimperman von Rudolfswert;
7.) dem Johann Streiner von Drenje und deren Rechtsnachfolgern unbekanntem Aufenthaltes wird erinnert: Es habe ad 1.) Josef Staniša von Zuredorf Nr. 3 pcto. Erziehung der Realität Einlage Zahl 190 ad Catastralgemeinde Lafounitz; ad 2.) Franz Picelj von Oberfeld pcto. Erziehung der Realität Einlage Nr. 70 ad Catastralgemeinde Oberfeld; ad 3.) Alois Jarc von Großlipovec pcto. Erziehung der Realität Einlage Nr. 262 ad Catastralgemeinde Oberfeld; ad 4.) Johann Simc von Mihouc pcto. Erziehung der Realität Einl.-Nr. 465 ad Catastralgemeinde Eichenthal; ad 5.) Josef Jordan von Bresovitz, Bezirk Landstraß, pcto. Erziehung der Realität Einlage Nr. 490 ad Catastralgemeinde Ober-Rufsdorf; ad 6.) Alois Per von Dolenzbrh pcto. 62 fl. 25 fr. c. s. c. und ad 7.) Agnes Kuslar von Zuredorf pcto. Erziehung der Realität Einlage Nr. 292 ad Catastralgemeinde Oberfeld — die Klage eingebracht, und wurde für sämtliche Rechtsachen die Tagsetzung auf den 17. Jänner 1888 vormittags 9 Uhr hiergerichts unter Contumazfolgen des § 29. allg. G. D., resp. 18 des summarischen Patentes, angeordnet.
Da die Aufenthaltsorte der Beklagten diesem Gerichte unbekannt sind, so hat man zu ihrer Vertretung den Herrn Dr. Josef Rosina von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt, und werden dessen die Beklagten mit dem Anhang des § 391 der allg. G. D. verständigt. Nachbenannten Personen unbekanntem Aufenthaltes und deren unbekanntem

Rechtsnachfolgern wird Herr Anton Weiß von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt und diesem nachstehende Realfeilbietungsbescheide zugestellt, als: vom 15. September 1887, Zahl 11625, für Johann Krafer und Johann Kramer von Laubbüchel; für Mathias Kramer von Pöllandl und Martin Murn von Unterthurn; vom 21. September 1887, Zahl 11648, für Martin Schlaun, Maria Thelian, Franz Thelian und Gertraud Thelian, alle von Krapflern, Johann Krafer von Laubbüchel, Josef Rump von Stalldorf und Mathias Kramer von Pöllandl.
k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert am 17. November 1887.

(5248—2) St. 9411.

Oglas.

Neznano kje na Nemškem nahajočemu se Janezu Stepanu iz Ravne št. 11 se je postavil na tožbo, vlozeno dne 22. novembra 1887 tožitelja Jurata Horvata iz Lešca št. 14, zaradi 19 gold. 84 kr. s pr. gospod Fran Štajer, c. kr. notar iz Metlike, skrbnikom na čin, in vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročište k malostnemu postopku določilo v dan 22. decembra 1887 dopoludne ob 9. uri.
C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 22. novembra 1887.

(4869—2) St. 5587.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi naznanja: Na prošnjo Antona Plesnerja iz Črnega Vrha dovoljuje se izvršilna dražba Janez Trostovega iz Orehovice, sodno na 130 gold. in 46 gold. 30 kr. cenjenega zemljišća pod Vipavsko graščino v izpisku 593 in ad Neukoffel tom. II., pag 405.
Za to se določujeta dva dražbena dneva:
prvi na 7. januvarija in drugi na 7. februvarija 1888, vsakokrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči v sobi št. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.
Dražbeni pogoji, vsed katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek lež v re-istraturi na vpogled.
C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 8. novembra 1887.

Razglas.

C. kr. okrajna sodnija v Kranji naznanja Heleni Čebašek, Matevžu Čebašek, Marijani Čebašek in Janezu Vrhovniku, vsi iz Trboj, sedaj neznanega bivališća, da je vložil Jakob Čebašek iz Moš (po dr. Stempiharji v Kranji) proti njim tožbo de praes. 29. septembra 1887, št. 5423, za proglašenje zastarenja terjatev, vknjiženih pri njegovem posestvu, ter da se je na to dan v redno ustno razpravo določil na 1. februvarija 1888 dopoludne ob 9. uri tusodno, in da se jim je postavil gospod Jožef Keršič iz Trboj kuratorjem ad actum.
Toženi naj tedaj pridejo k razpravi ali osebno, ali naj naznanijo svojega pooblašćenca, ali naj pošljejo ali naznanijo dokazila svoja kuratorju, sicer bi se s tem obravnavalo in bi imeli t ženi nasledke svoje zamude sami trpeti.
V Kranji dne 30. septembra 1887.

(4913—2) St. 5423.

(5207—3)

Nr. 4626.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird mit Bezug auf das Edict Nr. 3905 bekannt gemacht, daß in der Executions-sache des Herrn Martin Gottschevar (durch Herrn Dr. Suppan) gegen Herrn Otto Ritter von Besteneck am

20. Dezember 1887

zur zweiten Realfeilbietung geschritten werden wird.

K. k. Bezirksgericht Treffen am 20sten November 1887.

(5036—3)

St. 9873.

Oglas.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem naznanja, da se na prošnjo Silvestra Salka, trgovca v Sevnici (po dr. Janezu Mencingerji), ponovi z tusodnim odlokom z dne 31. sušca 1887, št. 3261, dovoljena in na 6. avgusta 1887 odredjena izvršilna prodaja Janez Hojakovih iz Gorenjih Orli sodno na 30 gold., 90 gold., 30 gold. in 1377 gold. cenjenih zemljišč vložne št. 128, 129, 130 in 131 davčne občine Hubanjca ter se določi vnovič narok na

24. decembra 1887

dopoludne od 10. do 12. ure pred tem sodiščem s poprejšnjim dodatkom.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 22. oktobra 1887.

(4977—2)

St. 4290.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja, da je Jakob Vidic iz Višnje Gore (po Ivanu Plantanu, c. kr. notarji v Zatičini) zoper Antona Nadraha iz Višnje Gore, oziroma njegove neznane pravne naslednike pri tej sodnji zaradi priposestovanja lastninske pravice zemljišča, vpisanega v knjigo katastralne občine Dedni Dol pod vložno št. 43, tožbo vložil, ter se je v skrajšano razpravo odločil dan na

23. decembra 1887

ob 8. uri dopoludne pri tem sodišči pod nasledki § 18 P. D. D. z dne 24. oktobra 1845, št. 906, z. d. p.

Ker prebivališče toženih tej sodnji ni znano in jih morebiti ni v našem cesarstvu, imenuje se Anton Stepec iz Višnje Gore skrbnikom za čin v njih zastopanje in nevarnost ter troške.

Naznanja se to toženim v ta namen, da pridejo o pravem času sami ali si pa dobé družega pravnega zastopnika in ga naznanijo temu sodišču, inace se bode ta pravda vrsila s postavljenim kuratorjem.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 31. oktobra 1887.

(5210—2)

St. 5437.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah naznanja:

Na prošnjo Frana Berdavsca z Vidma št. 34 dovoljuje se izvršilna dražba Janez Jakopičevega, sodno na 550 gold. cenjenega zemljišča, vpisanega v vlogi št. 33 katastralne občine Videm v Podpeči št. 5.

Za to se določujeta dva dražbena dneva: prvi na

20. decembra 1887 in drugi na

17. januarija 1888, vsakokrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo

Dražbeni pogoji, vsed katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah dne 10. septembra 1887.

(5257—3)

Nr. 7330.

Reassumierung executiver Feilbietungen.

Die laut Bescheides vom 30. Juni 1887, Zahl 4675, bewilligt gewesene executive Feilbietung der Realität Einlage Nr. 134 ad Catastralgemeinde Stein des Michael Stodlar von Breg im Schätz-werte per 6380 fl. wird auf den

16. Dezember 1887 und den 20. Jänner 1888,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts reassu-miert.

K. k. Bezirksgericht Oberlaibach am 13. Oktober 1887.

(5256—3)

Nr. 7539.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Ueber Ansuchen des Thomas Rožnik von Horjul wird die executive Versteigerung der dem Josef Bizjan von Zatlanc gehörigen Realität Einl. Nr. 15 und 16 ad Catastralgemeinde Zatlanc im Schätz-werte per 3235 fl. und 100 fl. mit zwei Terminen auf den

17. Dezember 1887 und den 21. Jänner 1888,

11 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem angeordnet, daß die zweite Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte erfolgen wird. — Badium 10 Procent.

K. k. Bezirksgericht Oberlaibach am 21. Oktober 1887.

(5265—3)

Nr. 8410, 8411, 8476, 8477, 8497, 8498, 8499.

Erinnerung.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Ober-laibach wird dem unbekannt wo abwesen-den Jakob Košir von Oberlaibach hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Ge-richte:

1.) Wenzel Drabek von Oberlaibach pcto. 50 fl.;

2.) Franz Gregurka von Schwein-büchel pcto. 70 fl. 90 fr.;

3.) M. Ziegler von Kroatisch-Kreuz pcto. 2377 fl. 70 fr. und 380 fl. 15 fr.;

4.) Josef Stofic von Laibach pcto. 592 fl. 61 fr., 161 fl. 39 fr. und 100 fl.

die Klage eingebracht, worüber die Tag-satzung ad 1.) und 2.) auf den

16. Dezember 1887

und ad 3.) und 4.) auf den

23. Dezember 1887

anberaumt und dem Geflagten Johann Brenčič von Oberlaibach zum Curator ad actum bestellt wurde.

Dessen wird der Geflagte mit dem verständigt, daß er zur rechten Zeit im ordnungsmäßigen Wege einschreiten wolle, widrigens diese Rechts-sache mit dem auf-gestellten Curator nach dem Gesetze ver-handelt werden wird.

K. k. Bezirksgericht Oberlaibach am 30. November 1887.

(5142—3)

Nr. 9261.

Erinnerung.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird der Ursula Alešovic und Ma-ria Zupan, resp. deren unbekanntem Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Ge-richte Bartholmā Subanc aus Bodice (durch Dr. Schmidinger) die Klage de praes. 7. November 1887, Zahl 9261. pcto. Bewilligung der Löschung von Satz-posten sammt Anhang, worüber die Tag-satzung zur summarischen Verhandlung hiergerichts auf den

21. Dezember 1887,

vormittags 9 Uhr, angeordnet worden ist, überreicht.

Da der Aufenthaltort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesen-d sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Johann Germovnik von Bodice als Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Stein am 9ten November 1887.

(5143—3)

Nr. 9268.

Erinnerung.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird der Ursula Burgar, respective deren unbekanntem Rechtsnachfolgern, hie-mit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Ge-richte Josef Burgar von Birklach-Dobrawa (durch Dr. Schmidinger) die Klage de praes. 7. November 1887, Z. 9268, pcto. Anerkennung der Erfindung der Rea-lität Einlage Zahl 18 der Catastral-gemeinde Dobrawa, worüber die Tag-satzung im summarischen Verfahren hier-gerichts auf den

21. Dezember 1887,

vormittags 9 Uhr, angeordnet worden ist, überreicht.

Da der Aufenthaltort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden ab-wesend ist, so hat man zu deren Ver-tretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Johann Widmar von Zalog als Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Stein am 10ten November 1887.

(5322—3)

Nr. 7491.

Erinnerung

an die Marinka Schelle und ihre all-fälligen Rechtsnachfolger.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Abelsbeg wird der Marinka Schelle und ihren all-fälligen Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Valentin Zele von Dorn Nr. 36 (durch den Herrn Dr. Deu) sub praes. 20. September 1887, Z. 7491, die Klage auf Anerkennung der Bezahlung der auf der Realität Einlage-Zahl 50 ad Cata-stralgemeinde Dorn als Haupteinlage und bei der Realität Einlage-Zahl 49 als Nebeneinlage infolge des Bescheides vom 13. Februar 1829, Zahl 155, zugun-sten der Marinka Schelle haftenden For-derung und Gestattung der Pfandrechts-löschung eingebracht, worüber die Tag-satzung im Summarverfahren auf den

16. Dezember 1887,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Dr. Johann Pitamic, Advocat in Abelsberg, als Curator ad actum bestellt.

Die Geflagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, über-haupt im ordnungsmäßigen Wege ein-schreiten und die zu ihrer Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechts-sache mit dem auf-gestellten Curator nach den Bestimmun-gen der Gerichtsordnung verhandelt wer-den und die Geflagten, welchen es übrig-ens freisteht, ihre Rechtsbeihilfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabjäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Abelsberg am 20. September 1887.

(5053—3)

St. 8053.

Razglas.

V izvršbeni zadevi Marije Jeglič in Terezije Udovc proti Francetu Gorencu iz Velikih Poljan zaradi 200 gold. s pr. z odlokom dne 14ega septembra 1886, št. 6516, na 10ega novembra, 15. decembra 1886 in 19. januarija 1887 določena izvršilna dražba nasprotnikovega, na 2090 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 117 davčne občine Zagrad se preloži in odredi na dan

21. decembra 1887 in na

25. januarija 1887,

vsakokrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s prejšnjim pristavkom. C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 6. novembra 1887.

(5320—3)

St. 8222.

Naznanilo.

V dan 16. decembra 1887 dopoludne ob 9. uri se bode pri podpisani sodnji tretja izvršilna dražba zemljišča Gasperja Vidriha iz Trnja vložni št. 61 in 62 katastralne občine Trnje vrsila.

C. kr. okrajno sodišče v Postojni dné 15. oktobra 1887.

(5052—3)

St. 8054.

Oglas.

V izvršbeni zadevi Ane Povše iz Zagrada proti Jožetu Porletu iz Velikih Poljan zaradi 100 gold. s pr. se z odlokom dne 3. aprila 1886, št. 2424, na 17. novembra 1886 do-ločena tretja izvršilna dražba nasprot-nikovega, na 1280 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 116 davčne ob-čine Zagrad preloži in določi na dan

21. decembra 1887

od 9 do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s prejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Mokro-nogu dne 6. novembra 1887.

(5217—2)

St. 6255.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah naznanja:

Na prošnjo Janeza Steha iz Male Vasi št. 1 dovoljuje se izvršilna dražba Nace Germovega, sodno na 190 gold. cenjenega zemljišča, vpisanega v vlogah št. 57 in 58 katastralne občine Za-gorica v Zagorici.

Za to se določujeta dva dražbena dneva: prvi na

20. decembra 1887

in drugi na

20. januarija 1888,

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke draž-benega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah dne 16. oktobra 1887.

(5161—2)

St. 25437.

Oklic.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je na prošnjo Jakoba Možine iz Sela proti Jarneju Možini iz Sela pri Rudniku izterjanje terjatve 400 gold. s pr. z tusodne razsodbe dne 28ega januarija 1887, št. 1155, dovolila iz-vršilna dražba na 3832 gold. ce-njenega nepremakljivega posestva vložni št. 212 in 213 zemljiške knjige katastralne občine Orle.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka na dan

21. decembra 1887 in

21. januarija 1888,

vsakokrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo posestne in užitne pravice pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod cenitvijo oddale.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v na-vadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

Ob enem se za uže umrle tabu-larne upnike: Marijo Babsek, Jozefa, Franca Marijo, Ursula, Jakoba, Ka-tarinu in Jarneja Možina, Jarneja Urečarja, Bernarda Bosia in Jarneja Možina, oziroma za njih pravdne na-slednike gospod dr. Anton Pfefferer, odvetnik v Ljubljani, kuratorjem ad actum postavi ter se mu vroči rubrika.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani dne 29. oktobra 1887.

(5072-2) St. 8070.

Oglas.

Zamremlu Janezu Gomilarju in Jozeju Ljubevseku iz Medvedjeka, odnosno neznanim postavnim namestnikom, imenoval se je Jozeif Weibl iz Mokronoga za skrbnika ter sta se mu vročila dražbena odloka od dne 20ega oktobra 1887, št. 7024, ki se tičeta zemljišča vložna št. 106 davčne občine Lahnice.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 25. novembra 1887.

(5303-2) Nr. 9259.

Grinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Blas Cesar, respective dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Anton Golob von Ravne (durch Doctor Pirnat) die Klage de praes. 7. November 1887, Zahl 9259, pcto. Anerkennung der Realität Einl.-Nr. 120 der Catastralgemeinde Rožiše, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung hiergerichts die Tagfagung auf den 21. Dezember 1887,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist, überreicht.

Da der Aufenthaltsort des Geflagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer von Stein als Curator ad actum bestellt.

k. k. Bezirksgericht Stein am 10ten November 1887.

(5214-2) St. 6151.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah naznanja:

Na prošnju Franceta Grudna iz Velikih Lašič št. 6 kot cesijonar Janeza Zakrajška iz Lužarjev se z odlokom dne 2. aprila 1887, št. 1900, na 4. junija, 19. julija in 26. avgusta 1887 odločene, z odlokom dne 19ega junija 1887, št. 3529, s pravico ponovljenja ustavljene izvršilne dražbe nepremičnine Janeza Usnika iz Dolšaka št. 3, vpisane v vlogah št. 77 katastralne občine Selo in št. 133 in 134 katastralne občine Osolnik, potom ponavlja na dan

20. decembra 1887, 20. januarija in na 21. februarija 1888, vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s poprejšnjim dostavkom odločijo.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah dne 10. oktobra 1887.

(5323-2) St. 6702.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:

Na prošnju Jozeifa Milača iz Zagorja dovoljuje se izvršilna dražba Jozeif Cestnikovega, sodno na 5980 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 2 katastralne občine Potoška Vas in na 90 gold. cenjenega pristojsstva nepremičnine.

Za to se določujeta dva dražbena dneva: prvi na 21. decembra 1887 in drugi na 24. januarija 1888, vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled. C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 18. oktobra 1887.

(5286-2) Nr. 3474.

Befanntmachung.

Mit Bezug auf das Edict vom 20sten September 1887, Zahl 3474, wird bekannt gemacht, daß am

20. Dezember 1887, vormittags von 11 bis 12 Uhr in der hiesigen Gerichtskanzlei zur zweiten und letzten Feilbietung der Franz und Agnes Bopf'schen Realität in Triebsdorf im Schätzwerte von 1738 fl. und des Zugehör's im Schätzwerte von 10 fl. geschritten werden wird.

k. k. Bezirksgericht Seisenberg am 22. November 1887.

(5205-2) St. 1636.

Oklic.

Od c. kr. okrožnega kot trgovskega sodišča v Rudolfovem se neznanim dedičem umrlega Jožeta Poljšaka iz Slapa, okraja Vipavskega naznanja, da se je njim Alojz Ferjančič, posestnik z Slapa, kot skrbnik ad actum postavil, in da se je njemu tukajšnji menični plačilni nalog z dne 29ega novembra 1887, št. 1636, vročil, kateri se je izdal na tožbo Riharda Dolenca (po dr. Pitamicu iz Postojine) proti Josipu Poljšaku, posestniku na Slapu, radi 307 gold. s pr.

C. kr. okrožna sodnija v Rudolfovem dne 29. novembra 1887.

(4976-2) St. 4326.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja, da je Nace Bregar iz Snojil proti Edvardu Zupančiču iz Spodnjega Brezovega, Jakob Kuman iz Velikih Vrhov in Katarini Bregar iz Snojil, oziroma njenim neznanu kje bivajočim pravnim naslednikom pri tej sodnji zaradi pripoznanja zastarenja terjatev v znesku 140 gold., 100 gold in 300 gold., zavarovane na zemljišči vložno št. 4 katastralne občine Vrhe tožbo vložil, ter se v skrajšano razpravo odločil dan na

23. decembra 1887 ob 8. uri dopoldne pri tej sodnji pod nasledki § 18. P. D. D. z dne 24ega oktobra 1845, št. 906, z. d. p.

Ker bivališče toženih temu sodišču ni znano in jih morebiti ni v našem cesarstvu, postavi se jim France Mulij iz Zatičine skrbnikom za ta čin za njih zastopanje in nevarnost ter troske.

Toženi se torej pozivajo, da k razpravi ali sami pridejo ali kakega pooblaščenca pošljejo ali pa njihovemu skrbniku pripomočke za obravnavo o pravem času izročé, ker sicer se bode stvar le s kuratorjem samim obravnavala in na podlagi obravnave spoznalo, kaj je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 4. novembra 1887.

(4973-2) St. 4371.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Na prošnju Ane Maurin (po dr. Plantanu, c. kr. notarji) dovoljuje se izvršilna dražba Jožetu Pajku lastnega, sodno na 2030 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 44 katastralne občine Leskovce.

Za to določujeta se dva dražbena dneva, prvi na dan 22. decembra 1887 in drugi na 26. januarija 1888,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled. C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 5. novembra 1887.

(5030-2) St. 8911.

Oglas.

S tusodnim odlokom z dne 30ega junija 1887, št. 5033, na 5. novembra 1887 določena tretja izvršilna dražba zemljišč Marko Štofa iz Rozalnic št. 42, spadajočih pod vložni št. 50 in 51 katastralne občine Rozalnice in vložna št. 907 katastralne občine Metlika se sodnijsko uradno s poprejšnjim podatkom na dan

23. decembra 1887 prestavi.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 6. novembra 1887.

(5215-2) St. 6248.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah naznanja:

Na prošnju Antona Žgajnarja z Ceste št. 6 dovoljuje se izvršilna dražba Ant. Adamičevega, sodno na 7337 gold. cenjenega zemljišča, vpisanega v vlogah št. 257, 258, 259, 260 in 261 katastralne občine Cesta v Ponikvah št. 32.

Za to se določujeta dva dražbena dneva: prvi na

23. decembra 1887 in drugi na

24. januarija 1888, vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah dne 16. oktobra 1887.

(5246-2) St. 7201.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja:

Na prošnju c. kr. davkarije Kostanjeviške dovoljuje se izvršilna dražba Antona Jalovca iz Sutne št. 2, sodno na 2570 gold. cenjenega zemljišča sub vložno št. 176 katastralne občine Sv. Križ.

Za to se določuje dražbeni dan na 21. decembra 1887,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri tem roku tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 16. novembra 1887.

(5079-2) St. 7033.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja:

Na prošnju c. kr. davkarije v Kostanjevici prenese se izvršilna dražba Janeza Kuharja iz Stojanskega Vrha, sodno na 1901 gold. cenjenega zemljišča sub vložno št. 9 katastralne občine Stojanski Vrh.

Za to se določuje dražbeni dan na 21. decembra 1887,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled. C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 10. novembra 1887.

(5301-2) Nr. 9292.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird mit Bezug auf das Edict vom 18. August 1887, Zahl 6768, hiemit bekannt gemacht, daß die auf den 30sten September 1887 angeordnet gewesene und dahin frustrierte Verhandlungs-Tagfahrt über Ansuchen der Klägerin Theresia Smolnikar von Vaseno auf den

21. Dezember 1887 mit Beibehalt der Stunde und mit dem frühern Anhang reassumiert worden sei.

k. k. Bezirksgericht Stein am 9ten November 1887.

(5285-2) Nr. 4427.

Grinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird der unbekannt wo abwesenden Anna Novak von Biseje und ihren allfälligen Rechtsnachfolgern erinnert, daß die von Josef Pečjak in Ginnach gegen sie eingebrachte Klage pcto. 20 fl. f. A., worüber die Bagatelverhandlung auf den

21. Dezember 1887, vormittags 9 Uhr, vor diesem Gerichte angeordnet wurde, dem ihrem hiemit bestellten Curator ad actum Herrn Franz Florjancic in Seisenberg zugestellt worden ist, mit welchem diese Rechtsfache insoweit

verhandelt werden wird, bis die Geflagten entweder selbst oder durch einen ordnungsmäßig ausgewiesenen Wächter erscheinen.

k. k. Bezirksgericht Seisenberg am 30. November 1887.

(5321-2) Nr. 8238.

Befanntmachung.

Auf Ansuchen des Mathias Bikel von Adelsberg wurde zum Zwecke der Ergänzung des Grundbuches der Catastralgemeinde Adelsberg durch die Aufnahme der bisher als öffentliches Gut behandelten und vom Genannten käuflich erworbenen Grundparzellen Nr. 2607/2 und 2607/3 der Catastralgemeinde Adelsberg die Localerhebung auf den

19. Dezember 1887, vormittags 9 Uhr, hiergerichts festgesetzt, und werden hiezu alle Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, mit dem Bedeuten vorgeladen, daß sie alles zur Aufklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorbringen können.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg am 18ten Oktober 1887.

(5046-2) Nr. 8107.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Loitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Jakob Gaspari von Sevsčel die executive Versteigerung der dem Franz Branisel von Birkniž Nr. 5 gehörigen, gerichtlich auf 835 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 25, 26 und 27 ad Catastralgemeinde Birkniž und Einl.-Nr. 16 ad Catastralgemeinde Sevsčel bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

23. Dezember 1887 und die zweite auf den

21. Jänner 1888, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Loitsch am 15ten Oktober 1887.

Danksagung.

Nachdem mein Sohn nach 10jährigem Augenleiden — u. zwar hat derselbe auf einem Auge gar nichts gesehen und das zweite war auch leidend — durch die geschickte Operation des Herrn Dr. Ludwig Jenko vollkommen gesund geworden und das Augenlicht wieder erlangte, so fühle ich mich verpflichtet, dem genannten Herrn Doctor öffentlich meinen verbindlichsten und aufrichtigsten Dank auszusprechen und denselben zugleich jedem Augenleidenden aufs beste anzuempfehlen.

Anton Aubel
Bäckermeister.

(5259) 3-3

Christbaumbehänge

und (5317) 3-2

Bonbons

sind am billigsten zu kaufen bei

Franz Schumi

am Congressplatz im Hause
Fischer.

Daselbst ist auch **Himbeerabguss**
per Liter zu 60 kr. zu haben.

(5084—1) Nr. 6389.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem unbekannt wo abwesenden Georg Gasperic von Sela bei Thurnau Herr Peter Bersche von Tschernembl zum Curator bestellt.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 25. Oktober 1887.

(5085—1) Nr. 7024.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem unbekannt wo befindlichen Michael Madronic von Sabetich Herr Peter Kober vom Schweinberg zum Curator ad actum bestellt und decretiert.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 20. November 1887.

(5083—1) Nr. 6395.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem unbekannt wo abwesenden Michael Kraker von Ferneisdorf Herr Mathias Stufelj von Döblitz zum Curator bestellt.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 2. Oktober 1887.

(5082—1) Nr. 6562.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird für die unbekannt wo befindliche A. M. Reul, Wien, Herr Peter Bersche von Tschernembl zum Curator bestellt und decretiert und demselben der Grundbuchsbescheid vom 21. Juli 1887, Z. 3810, behändigt.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 8. November 1887.

(5080—1) Nr. 6951.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird für den verstorbenen Tabulargläubiger Josef Stare in Laibach, rückfichtlich dessen unbekannt nachfolgende, Herr Anton Kupljen, k. k. Notar in Tschernembl, zum Curator bestellt und decretiert.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 18. November 1887.

(5077—1) Nr. 10414.

Bekanntmachung.

Vom gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird bekanntgemacht, daß mit Verordnung des k. k. Kreisgerichtes Rudolfswert vom 11. Oktober 1887, Zahl 1578, über den gewesenen Handelsmann Johann Barthelmä von Gottschee wegen Verschwendung die Curatel verhängt und demselben Herr Florian Tomitsch von Gottschee als Curator bestellt wurde.

K. k. Bezirksgericht Gottschee am 19ten November 1887.

Preiscourants nebst Zahlungsbedingungen für **k. k. Staatsbeamte** über
Uniformkleider und Uniformsorten
versendet franco die
Uniformierungs-Anstalt **«zur Kriegsmedaille»**
Moriz Tiller & Co. k. k. Hoflieferanten
Wien, VII., **Mariahilferstrasse 22.** (3943) 14

August Tschinkel Söhne.

Von unserem Grundbesitze bei Laibach haben wir noch ungefähr

20 Joch bestcultivierte Aecker

und zwar in den Catastralgemeinden:

Kapuzinervorstadt: Parzellen Nr. 94, 97, 100, 102, 105,

Petersvorstadt: Parzellen Nr. 239, 240/1 (Baugrund), 369/a, b,
425, 413, 467, 468.

Unterschischka: Parzellen Nr. 432, 433, 440

zu verkaufen. (5291) 3-2

Ausserdem bringen wir verschiedene

Wirtschaftswagen und sonstige Geräthschaften

zum Verkaufe. — Anfragen an uns direct.

Laibach, 9. Dezember 1887.

Aug. Tschinkel Söhne.

Das europäische Bureau
der
Südliden Pacific-Gesellschaft

von

Nord-Amerika

Vertreter: **Rudolph Falk in Hamburg**
8, Deichthor-Strasse

ertheilt unentgeltlich Auskunft und versendet gratis Karten und Beschreibungen von (5219) 4-2

Texas und Californien.

(5054—1) Nr. 8591.

Bekanntmachung.

Das k. k. Landesgericht in Laibach hat in der Executionsache des Mathias Bilfan in Laibach (durch Herrn Dr. Wunda) gegen Mathias Hitzelberger peto. 800 fl. f. A. dem unbekannt wo abwesenden Executen Mathias Hitzelberger den hierortigen Advocaten Herrn Doctor Anton Pfeifferer zum Curator bestellt und diesem den die Realitäten Einlagen-Nr. 249 und 772 ad Catastralgemeinde Tirmau-Vorstadt und Einlage-Nr. 756 ad Catastralgemeinde Karlsstädter-Vorstadt betreffenden executiven Pfandrechts-Einverleibungsbescheid vom 19. November 1887, Zahl 8591, zufertigt.

Laibach am 19. November 1887.

(5227—3) Nr. 14924.

Bekanntmachung.

(Nr. 17 de 1887.)

Curatelsbestellungen. Dem Josef Flak von Rufsbach unbekanntem Aufenthaltes wird erinnert:

Es habe Dr. Josef Hofina von Rudolfswert gegen ihn die Klage peto. 5 fl. 80 kr. eingebracht, und wurde die Tagsetzung auf den 21. Dezember 1887, normittags 9 Uhr, hiergerichts unter Contumazfolgen des § 28 B. B. angeordnet.

Da der Aufenthaltsort des Geklagten diesem Gerichte unbekannt ist, so hat man zu seiner Vertretung den Herrn Doctor Johann Stebl in Rudolfswert als Curator ad actum bestellt, und wird dessen der Geklagte mit dem Anhang des § 391 der allg. G. D. verständigt.

Nachbenannten Personen unbekanntem Aufenthaltes und deren unbekanntem Rechtsnachfolgern wurde Herr Anton Weiß von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt und diesem nachstehende Tabularbecheide zugestellt:

Vom 9. August 1887, Zahl 10165, für Josef und Franz Wirtl und Thomas Baraga, alle von Unterlarnitz; vom 20. August 1887, Zahl 10563, für Martin Bratkovic von Mihovc; vom 30. August 1887, Zahl 11004, für Franz von Gapp von Cermosnice bei Stopic; vom 23. August 1887 für Andreas Bucar von Goshendorf, Martin Bizjak von Mihovc; vom 24. August 1887, Zahl 10744, für Martin Partelj von Prečna; vom 24. August 1887, Zahl 10730, für Agnes Zupancic von Ziegelhütten; vom 23. August 1887, Zahl 10667, für Johann Stangel von Kleinriegel; vom 23. August 1887, Zahl 10708, für Agnes Höferle von Cermosnice; vom 8. August 1887, Zahl 10108, für Josef und Franz Cekar von Prečna und Maria Faleskini von Unterstrascha; ferner die Realfeilbietungsbescheide vom 15. September 1887, Zahl 11625, für Johann Kramer, Johann Kraker von Laubbüchel, Mathias Kramer von Böllandl und Martin Murn von Unterthurn; vom 21. September 1887, Zahl 11648, für Johann Kraker von Laubbüchel, Mathias Kramer von Böllandl, Josef Kump von Stalldorf, Martin Schläum, Maria Thelian, Gertraud Thelian und Franz Thelian, alle von Krapflern; endlich der executive Einantwortungsbescheid vom 16. Oktober 1887, Zahl 12682, für Mathias Provat jun. von Lafounitz.

K. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Rudolfswert am 1. Dezember 1887.

(5031—2) St. 8912.

Naznanilo.

S tusodnim odlokom z dne 25ega avgusta 1887, št. 6769, na 5. novembra 1887 določena druga izvršilna dražba zemljišč Iveta Plesca iz Želebeja št. 7, spadajočih pod vložno št 108 katastralne občine Božakovo, in vložne št. 889, 890, 891, 892, 893 in 894 katastralne občine Drasčice se sodnijsko-uradno s poprejšnjim dodatkom na 23. decembra 1887

prestavi.
C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 6. novembra 1887.

(5050—2) St. 8644.

Razglas.

Vsled p.ošnje oskrbnitva F. K. grasčine Vipavske (po dr. Pitamicu) odločijo se obroki za izvršitev z odlokom 8. julija 1887, št. 5527, dovoljene, z odlokom 22. avgusta 1887, št. 6751, pa s pravico ponovljenja ustavljene eksekutivne prodaje Matije Ozboltovega, na 6885 gld. cenjenega zemljišča urbana št. 6, rektifikativna št 17 ad Logatec s prejšnjim pristavkom na 23. decembra 1887,
21. januarija in na
23. februarija 1888,
vselej ob 11. uri dopoldne, pri tej sodnji.

C. kr. okrajno sodišče v Logateci dne 28. oktobra 1887.

(5296—1) St. 6837.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja:

Na prošnjo Janeza Turka iz Raplovega št. 3 dovoljuje se izvršilna dražba Anton Orazmova sodno na 3585 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 25 katastralne občine Podtabor v Raplovcu.

Za to se določujeta dva dražbena dneva: prvi na

20. decembra 1887

in drugi na

20. januarija 1888.

Vsakrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 11. novembra 1887.

(5297—1) St. 6983.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja:

Na prošnjo Pavline Martinak (po dr. Ivan Tavčarji) dovoljuje se izvršilna dražba Ant. Orazmova, sodno na 2865 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 25 katastralne občine Podtabor v Raplovcu št. 1.

Za to se določujeta dva dražbena dneva: prvi na

18. januarija

in drugi na

18. februarija 1888,

vsakrat od 9. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo ta zemljišča pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisniki in zemljeknjižni izpiski ležé v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 15. novembra 1887.

Krainische Escompte-Gesellschaft in Liquidation.

In Gemässheit des § 48 der Statuten wird eine

ausserordentliche Generalversammlung der Actionäre der „Krainischen Escompte-Gesellschaft in Liquidation“

in Laibach am **15. Dezember 1887 um 5 Uhr** nachmittags im eigenen Geschäftslocale: Rathhausplatz Nr. 19, stattfinden.

Tagesordnung:

- 1.) Bericht des Liquidationsausschusses über die bisherige Abwicklung der Geschäfte und Vorlage der Rohbilanz pro 30. November 1887.
- 2.) Wahl von fünf Herren in den Liquidationsausschuss wegen Resignation der Herren Josef Kuschar, Josef Luckmann, Emerich Mayer und M. Treun und wegen Ablebens des Herrn Josef Krisper.

Die stimmfähigen Herren Actionäre, welche an dieser Generalversammlung theilzunehmen wünschen, werden ersucht, im Sinne der §§ 13 und 14 der Statuten*) ihre Actien sammt Coupons bis spätestens **5. Dezember 1887** bei der Gesellschaftscasse in Laibach gegen Bestätigungsschein zu hinterlegen und die Eintrittskarte für die Generalversammlung in Empfang zu nehmen.

Laibach am 22. November 1887.

Der Liquidationsausschuss.

§ 13. Der Besitz von je fünf Actien gewährt eine Stimme in der Generalversammlung. Stimmberechtigt sind nur jene Actionäre, welche ihre Actien mit den nicht fälligen Coupons wenigstens 10 Tage vor dem Zusammentreten der Versammlung bei der Gesellschaftscasse deponiert haben.

§ 14. Ein Actionär kann sein Stimmrecht in der Generalversammlung entweder persönlich oder durch einen andern stimmberechtigten Actionär ausüben. Minderjährige und denselben gleichgeachtete Personen werden durch ihre gesetzlichen Vertreter, Frauen durch gewählte Bevollmächtigte und juristische Personen durch ihre gesetzlichen Repräsentanten vertreten, wenn diese auch nicht Actionäre sind. (5014) 2-2

(Nachdruck wird nicht honoriert.)

Zwei Weinfässer

jedes zu 80 Eimer haltend, vor 6 Jahren angefertigt, in ganz gutem, geschmackreinem Zustande befindlich, sind billig zu verkaufen. — Ferner verkaufe ich ganz vorzügliche

steirische Weine

in jeder Quantität zu billigem Preise.

Anton Aubel

Petersstrasse Nr. 7.

(5240) 2-2

Postexpeditorin und Telegraphistin

mit vorzüglichen Zeugnissen **sucht Stelle.** Nähere Auskunft ertheilt die Administration dieser Zeitung. (5316) 3-2

Herfindy unfort!

Ein bereit, entprechend...
 Herfindy unfort!
 Herfindy unfort!
 Herfindy unfort!

Grosser internationaler Wettstreit

für

Industrie, Wissenschaft und Kunst 1888 Brüssel 1888.

Unter dem hohen Protectorate Sr. Majestät des Königs der Belgier und dem Ehrenpräsidium Sr. königl. Hoheit des Grafen von Flandern.

500 000 Francs Preise in Bar.
Medaillen und Diplome.

Lotterie unter Garantie des Staates
3 Millionen Francs. (5179) 4-2

Ankauf der Gewinne nur unter den ausgestellten Gegenständen.

Anmeldungen aus Oesterreich, welche nur noch nach Massgabe des verfügbaren Raumes berücksichtigt werden können, werden erbeten an die Delegation des **Grand Concours international** in **Wien, VI., Webgasse 18**, von wo auch Programme und Anmeldebogen erhältlich sind.

Das ausführende Comité.

Der Präsident: **Leon Somzée**, Deputierter.

In jeder Apotheke ist zu haben:

Dietrichs Kampfer-Narden-Seife

heilt Blutflecke, Frostbeulen, Wimmerl, Mitesser, fast alle Unreinigkeiten der Haut, insbesondere Hautröthe, hiemit erhält man die Schönheit und Spannkraft der Haut sicherer als durch jedes andere kosmetische Mittel. 1 Stück 35 kr. 6 Stück 1 fl. 75 kr.

Postversandt und Fabrik: (396) 50-48

Wilh. v. Dietrich

dipl. Apotheker u. Chemiker in Klagenfurt.

Antwerpen: Silberne Medaille; Zürich: Diplom. Goldene Medaillen: Nizza 1884, Krems 1884.

Spielwerke

4 bis 200 Stücke spielend; mit oder ohne Expression, Mandoline, Trommel, Glocken, Himmelsstimmen, Castagnetten, Harfenpiel etc.

Spieldosen

2 bis 16 Stücke spielend; ferner Recessaires, Cigarrenständer, Schweizerhäschen, Photographie-Albums, Schreibzeuge, Handschuhkasten, Briefbeschwerer, Blumenvasen, Cigarren-Etuis, Tabaksdosen, Arbeitstische, Flaschen, Biergläser, Stühle etc., alles mit Musik. Stets das Neueste und Vorzüglichste, besonders geeignet zu Weihnachtsgeschenken, empfiehlt

J. H. Heller, Bern (Schweiz).

Infolge bedeutender Reduction der Rohmaterialpreise bewillige ich auf die bisherigen Ansätze meiner Preislisten 20% Rabatt, und zwar selbst bei dem kleinsten Auftrage. (4915) 4-3
Nur directer Bezug garantiert Echtheit; illustrierte Preislisten sende franco.

Speisen- und Getränke-Tarife

für Gastwirte

elegant ausgestattet stets vorrätig bei

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach

Bahnhofgasse 15. Congressplatz 2.

(5001) 12-13

Liebig

Company's

Fleisch-Extract

10 goldene Medaillen und Ehren-Diplome.

Nur echt, wenn die Etiquette eines jeden Topfes nebenstehenden Namenszug in **blauer** Farbe trägt. *J. Liebig*

Central-Dépôt der Compagnie Liebig für Oesterreich-Ungarn:

Carl Berck, k. k. öst. Hoflieferanten, **Wien, I., Wollzeile 9.**

Zu haben in allen grösseren Specereiwaaaren-, Delicatessen- und Drogen-Handlungen, sowie Apotheken.

(5864) 2-1

Felix Urbanc, Laibach

Rathhausplatz, Unter der Gransche.

P. T.

Erlaube mir das hochverehrte p. t. Publicum ergebenst aufmerksam zu machen, daß ich vom 1. Dezember 1887 an die alleinige Niederlage der ersten kais. königl. priv. Leinen- und Baumwoll-, Leinwand- und Damast-Warenfabriken in Sternberg, Ostau und Deutsch-Liebau der Herren Norbert Langer & Söhne für Laibach und Umgebung übernommen habe, und erbitte mir die Gewogenheit, bei allfälligem Bedarf von Leinen- und Baumwollwaren sich solchen bei mir zu bedenken.
Vorzüglich empfehlenswert erscheint: rein Leinwand in 90, 152, 155 und 170 cm Breite, Zwilch- und Damast-Tischtücher und Servietten und Garnituren zu sechs und zwölf Personen; Zwilch-, Damast-, Crep- und türkische Handtücher, Leinen-Sacktücher in 48, 51 und 55 cm Größe, Franzen, Ramage-, Stephanie-, India-, Holbein-, Crep-, Canevas- und Buret-Garnituren, rothe Baumwoll-Kaffeetücher. Größtes Lager in vorgebrachten Stickerei-Artikeln, als: Dessert-Tablettes, Tassen und Mellicurs, Credenz- und Tischläufern, Handtüchern, Eier-, Kartoffel-, Würste- und Krebsen-Decken, Wärsen, Staubtuch- und Kartenhaltern, sämmtlich für Still- und Kreuzstich vorrätig, in weiß, crem und halbcrem, ebenso Leinen-Stickcanevas, in glatt und Perlband. Großes Lager in Seidenabfall, Staub-, Leinen- und Baumwoll-Wischtüchern mit und ohne Embleme und vielen anderen sehr preiswürdigen Artikeln.
Nebst diesen angeführten Waren empfehle ich zu

Weihnachts- und Neujahrgeschenken

mein reichhaltiges, bestsortirtes Schafwoll-Warenlager von Damenkleider- und Herrenanzugstoffen zu sehr niedrigen Preisen, ein schönes Sortiment in Gute und Plüsch-Bettvorlegern und Garnitur-Teppichen, Reise- und Bettdecken.
Mich eines geehrten Zuspruches empfohlen haltend, zeichne
hochachtungsvoll

Felix Urbanc.

Anzeige.

Ergebenst Gefertigter empfiehlt dem geehrten p. t. Publicum einen ganz vorzüglichen

Istrianer schwarzen Refosco-Wein

noch nie dagewesen, per Liter 40 kr., bei Abnahme von über 25 Liter 4 Procent billiger;

alten weissen Wein

per Liter 40 kr.

Ferner empfiehlt er seine verschiedenen feinen und anderen Liqueure, Rosoglien, Rum und Brantweine sowie Spezerelwaren und Landesproducte, endlich seinen Tabak-, Stempel- und postalischen Verschleiß (auch an Sonn- und Feiertagen) und verspricht prompte Bedienung.

Dasselbst liegen zur Unterhaltung der Gäste folgende Blätter auf: «Laibacher Zeitung», «Kikeriki», «Il Citadino» (italien.) etc.

Zu recht zahlreichem Zuspruche empfiehlt sich ergebenst (5372) 3-1

Anton Stepanzig

Laibach, Gradashzagasse Nr. 10.

Steirischer

Eigenbau-Wein

des (5374) 1

Dr. Josef Waldherr.

Schmitsberger

in Flaschen:

1 Liter zu 60 kr.
1/2 » » 32 »
1/4 » » 18 »

Für die retournierten Flaschen wird rückerstattet:

Für 1 Liter 8 kr.
» 1/2 » 6 »
» 1/4 » 5 »

Am Lager:

Beethovengasse Nr. 6, Peter Lassnik, Josef Kordin, Victor Schiffer, Eduard Mahr, Deutsche Gasse Nr. 4.

Für Weihnachten

empfiehlt

Rudolf Kirbisch

Conditor (5141) 12-7

Laibach, Congressplatz,

feinstes Christbaum-Confect, Bonbons, Attrappen, Cartonagen, candierte Früchte, Quittenschlingen, Pfefferkuchen, Lebkuchen, Mandolato, Kletzenbrot, Pinza, Potizen, Gugelhupf, feinste Bäckereien, Torten, Theebäckerei, Thee, Rum, Cognac, Punschessenz, diverse feine Liqueure und spanische Dessertweine, feinsten Zwieback, Chocolate, Compot, Marmeladen etc. etc. Bestellungen nach auswärts werden prompt effectuirt. Christbaum-Behänge, gut assortirt, in Kistchen von 2 fl. aufwärts, franco jeder Poststation in Krain.

Passende

(5263) 3-2

Weihnachts-Geschenke!

Folgende, von mir ganz aufzulassende Waren werden gegen früher

um 30 bis 60 Procent billiger verkauft, und zwar:

Ueber 1000 Stück Damen- und Mädchen-Schürzen, über 500 Stück gestrickte und gewirke Jersey-Damen-Jacken (darunter auch feines Berliner Fabrikat), mehr denn 2500 Stück weiße und farbige Mieder und Geradhalter, von 35 kr. angefangen. Gestrickte und gewirke Kinder-Kleidchen, Leinen-, Baumwoll-, Schafwoll- und Filz-Unterröcke für Damen und Mädchen, Schafwoll-Hauben und Kopf-Tüchel, Unterhosen aus rothem Baumwoll-Flanell, Damen-Krägen, Passepoils und Rüschen.

Außer diesen

zu bedeutend herabgesetzten Preisen

einen sehr großen Vorrath von Tricotagen aus Baumwolle und Schafwolle, und zwar:

Herren-, Damen- und Kinder-Leibchen, -Hosen, -Strümpfe, -Socken, Knie-, Waden- und Bauchwärmer, Knaben- und Mädchen-Mützen, Jagd-Westen, -Strümpfe und -Stutzen, wollene Herren-Winter-Normalhemden von fl. 2,70, wollene Herren-Winter-Normalleibchen von fl. 2 angefangen, Pulswärmer, Leder- und Woll-Handschuhe, Samaschen, Damen-Piquet- und Schnürlbarchent-Hosen und -Corsetten zc. zc.

Weiters empfehle von meinem bekannt best und größt sortierten Lager:

Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche jeder Art, Seiden-, Leinen und Baumwoll-Taschentücher, weiße und farbige Kaffeetücher, Dessert-Servietten, Tischtücher, Handtücher, Servietten, Kaffee-Garnituren, Hemd- und Bettuchleinen, Frottiertoff-Handtücher, -Badehandschuhe und -Bademäntel zc. zc.

Gravaffen

größte Auswahl in jeder Qualität, Farbe und Façon.

Alles zu den niedrigsten Preisen!

Hochachtend

C. J. Hamann, Laibach.

Ein einpferdekräftiger Gasmotor

von Langen & Wolf ist billig zu verkaufen bei (5237) 8-3

G. Fischer, Sternallee 13.

Die Filiale der Union-Bank in Triest

beschäftigt sich mit allen Bank- und Wechsler-Geschäften

a) verzinst Gelder im Conto-Corrente und vorgütet

für Banknoten

3^o/₁₀₀ Procent gegen 5tägige Kündigung
3^o/₁₀₀ " " 12 " "
3^o/₁₀₀ " " auf 4 Monate fix, "

4 " " 6 " "

für Napoleons d'or

2^o/₁₀₀ Procent gegen 20tägige Kündigung
3 " " 40 " "
3^o/₁₀₀ " " 3monatliche "

3^o/₁₀₀ " " 6 " "

im Giro-Conto

3 Procent bis zu jeder Höhe; Rückzahlungen bis 20 000 fl. A vista gegen Cheque. Für grössere Beträge ist die Anzeige vor der Mittagsbörse erforderlich. Die Bestätigungen erfolgen in einem separaten Einlagabüchel.

Für alle Einzahlungen, die zu immer welcher Stunde der Bureauzeit geleistet, werden die Zinsen von demselben Tage angefangen vergütet.

Den Inhabern eines Conto-Corrents wird der Incasso ihrer Remessen per Wien und Budapest franco Provision vermittelt und ebenso ohne Provisionsbelastung Anweisungen auf diese beiden Plätze erlassen. Es steht den Herren Committenten frei, ihre Wechsel bei der Cassa der Bank zu domicilieren, ohne dass ihnen hiefür irgendwelche Auslagen erwachsen.

b) übernimmt Kaufs- oder Verkaufsaufträge für Effecten, Divisens und Valuten, besorgt das Incasso von Anweisungen und Coupons gegen 1/4 Procent Provision;
c) räumt ihren Committenten die Facilitation ein, Effecten jeder Art bei ihr deponieren zu können, deren Coupons sie bei Verfall gratis incassiert. (5203) 12-2

Gegen Husten u. Katarrh namentlich der Kinder; gegen Heiserkeit, Verschleimung, Hals-, Magen-, Blasenleiden und Harnbeschwerden ist bestempfohlen

die Kärntner Römerquelle

reinst alkalischer Alpensäuerling, naturecht; unübertroffen als hochfeines Tafelwasser, das den Wein nicht schwärzt und vollkommen frei ist von organischen Substanzen sowie von Schwefel- und Jodverbindungen mit deren lästigen Nebenwirkungen.

In Laibach bei M. E. Supan, Wienerstrasse; in Krainburg bei Franz Dolenz. (4428) 52-9

OFNER Rákóczy BITTERQUELLE

Als sicher heilwirkendes Purgiermittel empfohlen von den hervorragendsten Aerzten bei Unterleibskrankheiten, Blutstockung, Hämorrhoidal-, Leber-, Nieren- u. scrophulösen Leiden; Fieber, Gicht, Hautausschlägen, Stuhlverstopfung etc. Käuflich in allen Spezerei- und Mineralwasserhandlungen sowie Apotheken und Droguerien. (1920) 52-34

Die Besitzer Gebrüder Loser in Budapest.